

Zeitschrift: Das Werk : Architektur und Kunst = L'oeuvre : architecture et art
Band: 8 (1921)
Heft: 7

Werbung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 14.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

eingegangen sind und dadurch unser einheimisches Gewerbe schädigen, sich aber selbst moralisch den größten Schaden antun. Wenn unsere Intellektuellen, unser hochstehender Architektenstand, auf derartige Schmutzgeschäfte eingeht, so wird es schwer halten, vom einfachen Bürgersmann zu verlangen, die heimische Industrie zu schützen, wenn ihm mit solchen Beispielen vorangeleuchtet wird.

Es wäre zu bedauern, wenn weitere Firmen ihren guten Ruf mit derartigen Machinationen in Frage stellen wollten. Denjenigen, welche unerklärlicherweise bereits auf den Leim gegangen sind, ist zu empfehlen, die bereits von Berlin gelieferten Hefte Zwecken zugänglich zu machen, wo man sonst aus hygienischen Gründen meistens unbedrucktes Papier zu verwenden pflegt. Ra.

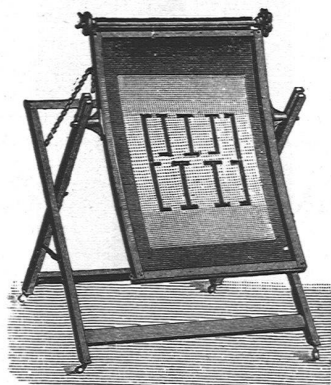
180 Holzschnitte der Disteli-Zeit. Der

unverhoffte Fund einer ganzen Kiste voll von Holzstöcken, die einst zur Illustrierung des Disteli- und Ziegler-Kalenders und des „Postheiri“ dienten, veranlaßt Dr. Jules Coulin zur Herausgabe einer Mappe mit 180 Drucken von diesen wohl erhaltenen alten Holzstöcken. Es finden sich darunter über 100 von den besten satirischen Bildern Distelis, der Heuschreckenzyklus, Kalenderzeichen, Monatsbilder; die schon geschichtlich interessanten Holzschnitte Zieglers aus der Freischaren- und Sonderbundszeit und manche der humoristischen Zeichnungen, die Heinrich von Arx für den „Postheiri“ lieferte. Die Holzschnitte sind einzeln auf Karton aufgelegt; so eignen sie sich zum vergnüglichen, anregenden Blättern, zum Ausstellen und zu Wand schmuck. Der Mappe wird ein Begleitwort des Herausgebers und ein Katalog beigegeben. Es ist

A. & R. Wiedemar, Bern Spezialfabrik für Kassen- und Tresor-Bau

Bestbewährte Systeme, moderne Einrichtungen

Gegr. 1862 / **Goldene Medaille S.L.A.B. 1914** / Gegr. 1862



LICHTPAUS-

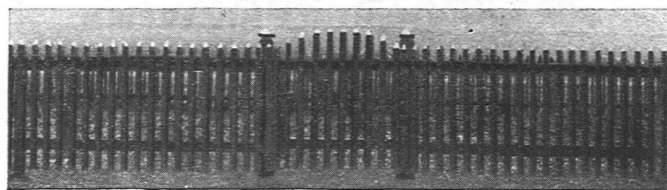
APPARATE

LICHTPAUSMASCHINEN

für Sonnen- und elektr.
Belichtung

FEINSTE REFERENZEN

GEBRÜDER
SCHOLL
POSTSTRASSE 3 ZÜRICH



DIE HOLZZAUNFABRIK LÖHNINGEN


von Jakob Müller-Bührer, Löhningen

empfiehlt sich zur Lieferung von

impr. Holzeinfriedigungen in allen Grössen

um Villen, Wohnhäuser, Fabriken, Kolonien etc.

Pfosten in Tannenholz, Eichenholz oder armiertem Beton. / **Staketten und Querlatten:** halbrund, aus sauber gehobeltem, feinfaserigem tannem Schwarzwalddholz. / Alle Holzteile nach eigenem **bewährtem Verfahren** in eigener Imprägnieranstalt **dauerhaft imprägniert.** / Die solideste, haltbarste und preiswürdigste **Holzeinfriedigung.**

 Ich übernehme das Setzen selbst, liefere aber auch nur die Einfriedigungsbestandteile. Hunderttausende von lfd. m schon geliefert und aufgestellt. Man verlange die illustrierte Preisliste.

ZENTRALHEIZUNGEN MOERI & C^{IE}, LUZERN

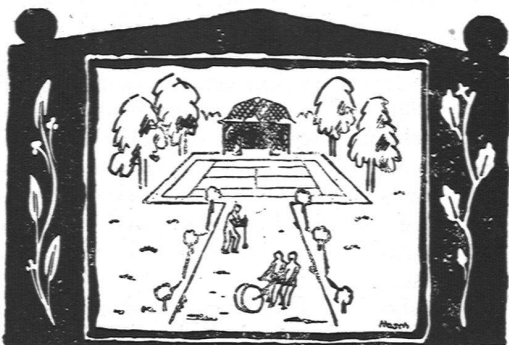
Teermakadamwerke A.-G. Basel

VORMALS GEBRÜDER SUTTER

Staubfrei

Geringe
Unterhal-
tungskosten

Langjährige
Erfahrungen



Schlammfrei

Grösste
Dauer-
haftigkeit

Beste
Referenzen

Spezialgeschäft für Wegebau

AUSFÜHRUNG VON TENNISPLÄTZEN, GARTENWEGE
HÖFE, STRASSEN, TROTTOIRS IN TEERMAKADAM

Bester und solidester Belag, vollständig unkrautfrei

Heimatschutz

ZEITSCHRIFT DER SCHWEIZ.
VEREINIGUNG FÜR HEIMAT-
SCHUTZ

Jährlich 6 illustrierte Hefte
Jahresabonnement Fr. 6.—

VERLAG BENTELI A.-G.
BERN-BÜMPLIZ

Bei Adressänderungen
ist stets auch die alte
Adresse anzugeben

KEIM'SCHE MINERAL-FARBEN FÜR MONUMENTALE MALEREIEN

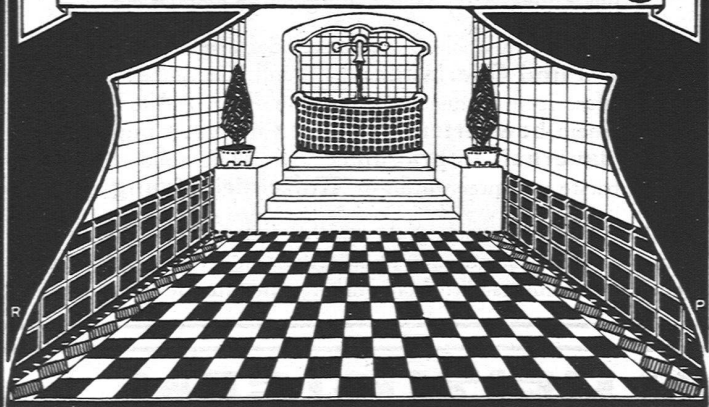
Lager für die Schweiz:

CHR. SCHMIDT, ZÜRICH 5, Hafnerstr. 47

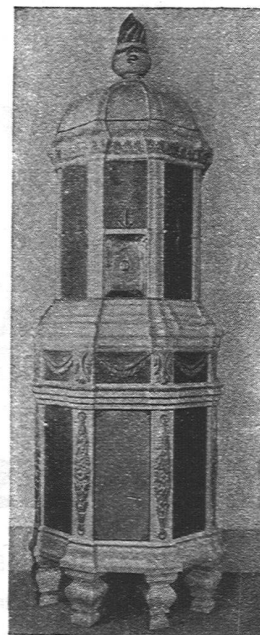
Neuere Ausführungen in Keim'scher Technik:

Paul Altherr:	Rathaus Rheinfelden, Fassadenmalerei
F. Boscovitz, jun.:	Naturwissenschaftliches Institut Zürich, Wandmalereien
E. Cardinaux:	Unfallversicherungs-Gebäude Luzern, Giebel-Figuren
Ch. Conradin:	Kantonalbank Chur, Wandgemälde
Ch. Conradin:	Schlachtkapelle Saas, Prättigau, Wandgemälde
P. Oswald:	Höhere Töcherschule Zürich, Wandgemälde
A. H. Pellegrini:	Schlachtkapelle St. Jakob, Basel, Wandgemälde
Ernst Rüegg:	Stadthaus Schaffhausen, Fassadenmalereien
Ernst Rüegg:	Kantonalbank Herisau, Fassadenmalereien
Aug. Schmid:	Haus zum Schwarzhorn, Stein a. Rh., Fassadenmalereien
E. Stiefel:	Bezirksgebäude Zürich, Wandgemälde

Wand- und Bodenbelag



BAUMATERIAL A.-G. BIEL



KERAMISCHE WERKSTÄTTEN
GEBRÜDER MANTEL
ELGG

KACHELÖFEN

FÜR HOLZ-, KOHLEN- U.
SPEZ. ELEKTR. HEIZUNG

BAUKERAMIK / BRUNNEN
CHEMINÉES / MAJOLIKEN